

# Schule u. Familie: Unterrichtsvorbereitung

**Beitrag von „icke“ vom 15. Januar 2011 13:41**

Ich plane am Wochenende immer die Woche im Voraus und erstelle den Wochenplan. Dafür reicht meist ein Nachmittag oder so, mittlerweile (bin jetzt das zweite Jahr dabei) schaffe ich es deutlich schneller als am Anfang. Hilfreich sind dabei auch Arbeitsmaterialien, mit denen die Kinder selbständig weiterarbeiten können. Es ist auf jeden Fall zeitlich effektiver einmal ein Arbeitsheft zusammenzustellen, als immer wieder einzelne Blätter zu kopieren und jedesmal wieder neu zu überlegen, welches Kind jetzt wie weit war... unter der Woche sitze ich abends nur noch um Detailfragen für den nächsten Tag zu planen, das hält sich aber mittlerweile auch in Grenzen... Ich muss aber auch dazu sagen, dass ich nur eine halbe Stelle habe und die Kinder erst um 15.30 Uhr abholen muss, so dass ich es auch zwischendrin immer mal wieder schaffe etwas vor- oder nachzubereiten. Sachen durchgucken mache ich grundsätzlich direkt nach dem Unterricht in der Schule unter anderem auch deshalb, weil ich kein Auto habe und nicht das ganze Zeug durch die Gegend schleppen will.